

Installation SuperWebMailer

Die Installation von SuperWebMailer ist einfach gestaltet. Es müssen zuerst per FTP alle Dateien auf die eigene Webpräsenz/Server übertragen werden, danach ist das Script `install.php` aufzurufen und die Installation durchzuführen.

Zur Ausführung der webbasierten PHP Newsletter Software müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Eigene Webpräsenz, eigener Server oder virtueller Server mit mindestens 16 MByte freien Speicherplatz.
- Betriebssystem Linux oder Windows Server
- PHP 4.1 oder neuer (neuer ist empfohlen), PHP muss auf die MySQL-Datenbank zugreifen können
- Zur Nutzung des Captcha um das Anmeldeformular und Abmeldeformular vor Spambots zu schützen muss PHP mit der GD-Bibliothek (GDlib) kompiliert wurden sein.
- Zur Nutzung der Zeichencodierungen iso-8859-2 bis iso-8859-10, KOI8-x, windows-1250- windows-1258 muss die iconv-Bibliothek in PHP kompiliert wurden sein. Die Zeichencodierungen iso-8859-1 (meist in Deutschland verwendet) und Unicode/UTF-8 werden ohne die Bibliothek nativ unterstützt.
- MySQL Server 3.23 oder neuer, MySQL Server 4.1 oder neuer wegen der UTF-8-Unterstützung empfohlen
- Apache Webserver 1.2 oder neuer mit korrekten PHP-Script-Handling, Windows Server (IIS) werden nicht komplett unterstützt,
- Möglichkeit zur Ausführung von CronJobs/Geplanten Aufgaben (unter Linux), unter Windows Aufgabenplanung um in regelmäßigen Abständen
 - unbestätigte Newsletter-Anmeldungen und Newsletter-Abmeldungen zu löschen,
 - ein oder mehrere definierte POP/IMAP Postfächer auf Hardbounces zu prüfen,
 - Autoresponder auszuführen,
 - Follow-Up-Responder (Folge E-Mails versenden) auszuführen,
 - Geburtstags-Responder auszuführen,
 - RSS2Email-Responder auszuführen,
 - Mailings/Newsletter im Hintergrund oder zu einem bestimmten Zeitpunkt zu versenden und
 - Protokolle und Tracking-Daten regelmäßig zu löschen.

Das CronJob-Script kann ebenfalls über einen externen CronJob-Dienst oder über ein JavaScript auf der Webseite aufgerufen werden.

- Der PHP Safe mode sollte für die Webpräsenz deaktiviert sein, um Probleme bei der Erstellung der Nutzerverzeichnisse zu umgehen. Wird der PHP Safe Mode später wieder aktiviert, dann kann es zu Problemen beim Upload von Bildern kommen, die mit der E-Mail versandt werden sollen. Der PHP safe mode sollte daher möglichst deaktiviert sein.

- Für den Versand von E-Mails muss ein MTA (Mail Transfer Agent) installiert sein, dies ist in der Regel auf jedem Webserver der Fall. Für den Versand von E-Mails über einen SMTP-Server bzw. direkter Versand der E-Mails an den Server des Empfängers (SMTP MX) muss der Zugriff auf den Zielservers über Port 25 und DNS-Auflösung (Umwandlung Name in IP-Adresse) möglich sein.
- Für den Abruf von E-Mails zur Bestimmung der Hardbounces muss das Script über Port 110 (POP3) oder Port 143 (IMAP) auf einen Posteingangsserver zugreifen können.
- Als Browser ist Internet Explorer 7.0 oder neuer, Firefox 2.x oder neuer, Safari 3.x oder neuer jeweils mit installierten Flash-Plugin und aktivierten JavaScript empfehlenswert.
Mit anderen Browsern wurde SuperWebMailer nicht getestet, Sie können die Demo-Version der PHP Newsletter Software SuperWebMailer <http://www.superwebmailer.de/newsletter-software-php-script/> mit Ihrem Browser testen.

Vorbereitung der Installation

1. Entpacken Sie das ZIP-Archiv swm.zip in einen neuen Ordner auf Ihrer Festplatte. Achten Sie dabei darauf, dass alle Ordner erhalten bleiben.
2. Verbinden Sie sich mit einem FTP-Programm mit Ihrer Webpräsenz.
3. Wechseln Sie falls notwendig in das Verzeichnis mit den bestehenden Dateien Ihrer Webpräsenz.
4. Erstellen Sie ein neues Verzeichnis z.B. nennen Sie es swm.
5. Wechseln Sie in das neu erstellte Verzeichnis.
6. Übertragen Sie alle Dateien und Unterordner per FTP aus dem Ordner mit den SuperWebMailer-Dateien in das neu erstellte Verzeichnis Ihrer Webpräsenz.

Hinweise zur Übertragung der Dateien per FTP

- a. Lassen Sie bei der Übertragung der Dateien die Dateinamen nicht in Kleinbuchstaben verändern.
- b. Lassen Sie bei der Übertragung der Dateien nicht etwaige HTML-Kommentare aus den HTML-Dateien entfernen.
- c. Auf Nicht-Windows-Systemen (Apple Macintosh, Linux usw.) prüfen Sie die Rechte der Dateien und Verzeichnisse auf dem Webserver, diese müssen bei Dateien mindestens auf 444 und bei Verzeichnissen auf mindestens 555 gesetzt sein.

Rechte auf Dateien und Verzeichnisse auf dem Webservice setzen

Das Setzen der Rechte ist notwendig, damit SuperWebMailer korrekt installiert werden bzw. später korrekt ausgeführt werden kann.

Das Setzen der Rechte ist oftmals nur auf Linux/Unix-Systemen notwendig. In den meisten FTP-Programmen klicken Sie dazu mit der rechten Maustaste auf die Datei oder Verzeichnis und wählen Sie „Eigenschaften“, „Rechte setzen“ oder „chmod“.



1. Ändern Sie die Rechte des Verzeichnisses userfiles auf 777 (LESEN, SCHREIBEN, AUSFÜHREN für alle Nutzer erlaubt).
Falls das FTP-Programm nach dem Setzen der Rechte auf Unterverzeichnisse fragt, dann lassen Sie die Rechte auf die Unterverzeichnisse nicht verändern
2. Ändern Sie die Rechte der Datei config_db.inc.php auf 777 (LESEN, SCHREIBEN, AUSFÜHREN für alle Nutzer erlaubt).
3. Ändern Sie die Rechte der Datei config_paths.inc.php auf 777 (LESEN, SCHREIBEN, AUSFÜHREN für alle Nutzer erlaubt).

Aufruf des Scripts install.php

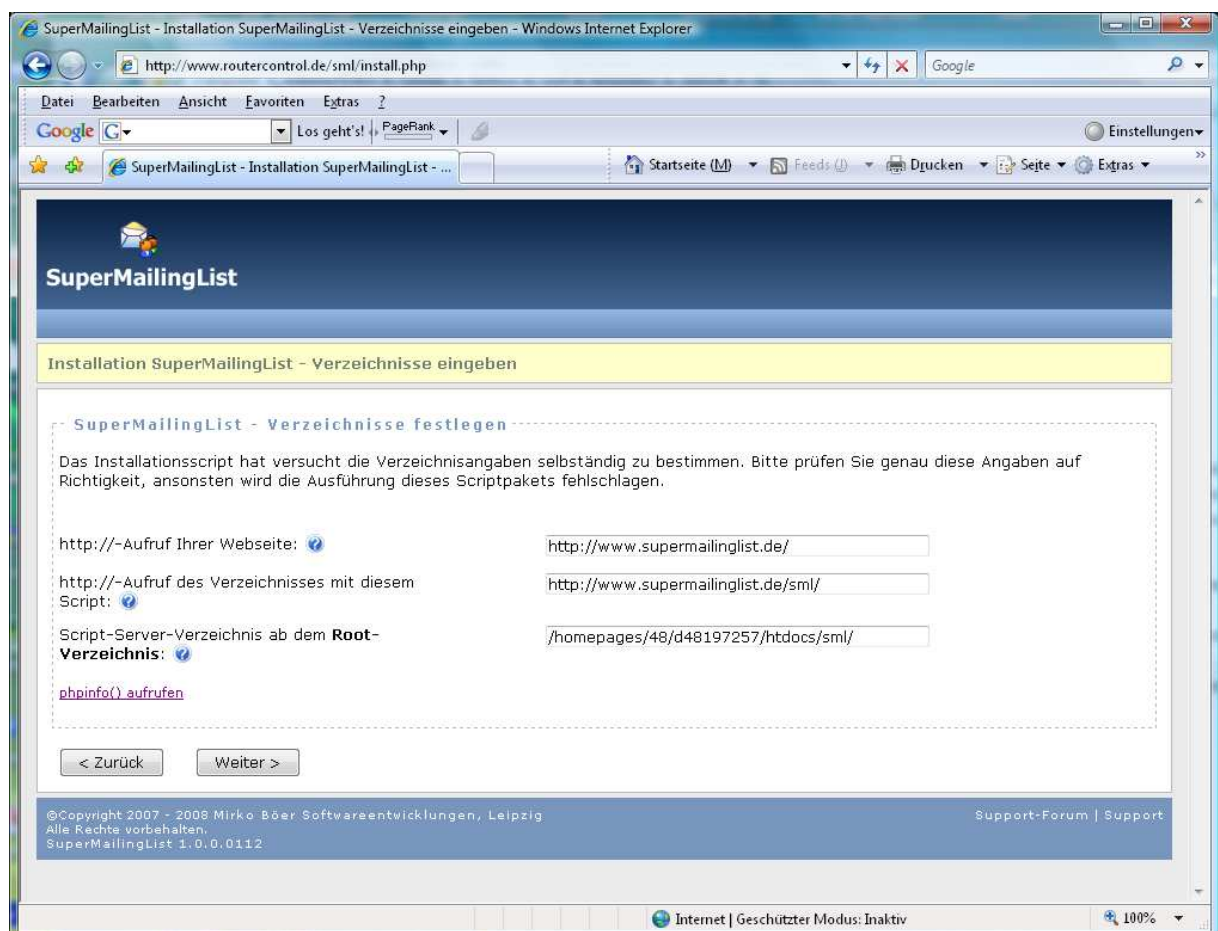
1. Rufen Sie im Browser (Internet Explorer, Firefox...) das Script install.php im neu erstellten Verzeichnis auf. Z.B. haben Sie das Verzeichnis auf dem Server swm genannt und direkt im Hauptverzeichnis Ihrer Webpräsenz erstellt, dann würde der Aufruf <http://www.IhreDomain.de/swm/install.php> lauten.
2. Befolgen Sie jetzt die Anweisungen, die das Installations-Script in Ihrem Browser ausgibt.

Hinweise zu einzelnen Schritten bei der Installation

Verzeichnisse festlegen

Das Installations-Script wird selbständig die Verzeichnisse bestimmen und Ihnen vorschlagen. Die Vorschläge werden nicht korrekt sein, wenn PHP als CGI-Variante ausgeführt wird (erkennbar an Angaben wie cgi oder php-cgi). In diesem Fall müssen die Aufrufe korrekt eingegeben werden.

- Geben Sie den http://-Aufruf der eigenen Webseite korrekt mit http:// ein.
- Geben Sie den http://-Aufruf des Verzeichnisses mit den SuperWebMailer-Dateien korrekt mit http:// ein.
- Geben Sie das Verzeichnis zu den SuperWebMailer-Scripten ab dem Hauptverzeichnis der Webpräsenz ein.
Sollten Sie die Angabe nicht wissen, dann fragen Sie Ihren Provider nach der korrekten Angabe.



The screenshot shows a web browser window titled "SuperMailingList - Installation SuperMailingList - Verzeichnisse eingeben". The address bar shows the URL "http://www.routercontrol.de/sml/install.php". The page content includes the SuperMailingList logo and a yellow header bar with the text "Installation SuperMailingList - Verzeichnisse eingeben". Below this, a dashed box contains the heading "SuperMailingList - Verzeichnisse festlegen" and a message: "Das Installationscript hat versucht die Verzeichnisangaben selbständig zu bestimmen. Bitte prüfen Sie genau diese Angaben auf Richtigkeit, ansonsten wird die Ausführung dieses Scriptpakets fehlschlagen." There are three input fields with labels: "http://-Aufruf Ihrer Webseite:" (with a lock icon), "http://-Aufruf des Verzeichnisses mit diesem Script:" (with a lock icon), and "Script-Server-Verzeichnis ab dem Root-Verzeichnis:" (with a lock icon). The first field contains "http://www.supermailinglist.de/", the second contains "http://www.supermailinglist.de/sml/", and the third contains "/homepages/48/d48197257/htdocs/sml/". A link "phpinfo() aufrufen" is visible below the fields. At the bottom of the form are buttons for "< Zurück" and "Weiter >". The footer of the page contains copyright information: "©Copyright 2007 - 2008 Mirko Böer Softwareentwicklungen, Leipzig. Alle Rechte vorbehalten. SuperMailingList 1.0.0.0112" and a "Support-Forum | Support" link. The browser's status bar at the bottom indicates "Internet | Geschützter Modus: Inaktiv" and a zoom level of "100%".

Beispiel Angabe der Verzeichnisse

Zugangsdaten für den Datenbankzugriff

Die Zugangsdaten erhalten Sie von Ihrem Webpräsenz-Provider bzw. finden Sie im Konfigurationsmenü für Ihre Webpräsenz. Z.B. beim Anbieter 1&1 unter <http://login.1und1.de/> .

Eingabe der Lizenzdaten

Die Lizenzdaten haben Sie per E-Mail erhalten. Geben Sie diese unter Beachtung der Groß-/Kleinschreibung so wie in der E-Mail angegeben ein.

Es darf nichts zum Lizenznamen hinzugefügt oder weggelassen werden.

Informationen zu CronJobs/Geplanten Aufgaben

Diese ist eine Informationsseite zur Installation des CronJob-Scripts, welche 4 unterschiedlichen Varianten aufzeigt. Sie finden die gleichen Informationen später in der SuperWebMailer-Oberfläche unter dem Systemmenü Einstellungen - „Geplante Aufgaben“.

Rechte auf Dateien und Verzeichnisse festlegen

Die Rechte auf die Dateien config.inc.php, config_db.inc.php und config_paths.inc.php müssen jetzt mit dem FTP-Programm wieder umgesetzt werden, so dass keine Manipulation dieser Dateien von außen möglich ist. Befolgen Sie dazu die Anweisungen, die das Installations-Script ausgibt.

Hinweis: Die Rechte sollte unbedingt **korrekt** gesetzt werden, ansonsten könnten die Dateien von außen manipuliert und damit SuperWebMailer nicht mehr ausgeführt werden.

Das Installations-Script prüft ob die Rechte korrekt gesetzt sind, d.h. die Scripte verändert werden können. Mit einen Klick auf „Das Setzen der Rechte überspringen (kritisch)“ können Sie die Prüfung übergehen.

SuperAdministrator anlegen

Der SuperAdministrator ist für das Anlegen von neuen Administratoren notwendig und damit der wichtigste Nutzer von SuperWebMailer. Geben Sie daher ein **sicheres Passwort** ein und merken Sie sich dieses gut.

Tipp: Mit der Freeware "Alle meine Passworte" <http://www.alle-meine-passworte.de/> können sichere Passworte erstellt und dauerhaft gespeichert werden.

Ersten Administrator anlegen

Legen Sie den ersten Administrator so wie vom Installations-Script ausgegeben an.

Merken Sie sich den Benutzernamen und Passwort gut, da dieser für die Anmeldung bei SuperWebMailer benötigt wird.

Löschen des Scripts install.php

Löschen Sie jetzt mit Ihrem FTP-Programm das Script install.php. Das Installations-Script sollte gelöscht werden, um keine Manipulationen der SuperWebMailer-Installation zu ermöglichen.

Abschluss der Installation

Sie können jetzt SuperWebMailer das erste Mal aufrufen und sich mit den Daten des ersten Administrators anmelden.

Copyright © 2008-2010 Mirko Böer, Softwareentwicklungen Leipzig

<http://www.superwebmailer.de/>

<http://www.supermailinglist.de/>

<http://www.supermailer.de/>

<http://www.wt-rate.com/>